



Gebrauchsinformation

Disci comp. cum Stanno

Globuli velati

20 g

Anthroposophisches Arzneimittel bei Wirbelsäulen- und Gelenkerkrankungen

Hergestellt nach homöopathischen Verfahrensweisen

Zul.-Nr. 6507302.00.00

Verwendbar bis

Ch.-B.

Für Kinder unzugänglich aufbewahren!

Apothekenpflichtig

Art der Anwendung:

Unter der Zunge zergehen lassen.

Zusammensetzung:

In 10 g Globuli velati sind verarbeitet:

Wirkstoffe:

Disci intervertebrales cervicales, thoracici et lumbales bovis GI Dil. D5 (HAB, Vs. 41b) 0,1 g

Equisetum arvense ex herba ferm 35b Dil. D14 (HAB, Vs. 35b) 0,1 g

Formica rufa ex animale toto GI Dil. D6 (HAB, Vs. 41c) 0,1 g

Phyllostachys e nodo ferm 35c Dil. D5 (HAB, Vs. 35c) 0,1 g

Stannum metallicum Dil. D5 0,1 g

(Die Wirkstoffe werden über eine Stufe gemeinsam potenziert.)

Enthält Sucrose (Saccharose/Zucker) und Lactose.

Anwendungsgebiete

gemäß der anthroposophischen Menschen- und Naturerkenntnis.

Dazu gehören:

Störungen der Aufrichte-, Bewegungs- und Formprozesse der gesamten

Wirbelsäulenformation, insbesondere bei degenerativen Veränderungen mit akuten und

chronischen Schmerzzuständen; Begleitbehandlung bei chronisch-entzündlichen und

degenerativen Gelenkerkrankungen.

Gegenanzeigen:

Keine bekannt.

Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung und Warnhinweise:

Bei akuten Zuständen, die z.B. mit Rötung, Schwellung oder Erwärmung von Gelenken einhergehen, sowie andauernden oder häufig wiederkehrenden Beschwerden ist ein Arzt aufzusuchen.

Was müssen Sie in Schwangerschaft und Stillzeit beachten?

Wie alle Arzneimittel sollte Disci comp. cum Stanno in Schwangerschaft und Stillzeit nur nach Rücksprache mit dem Arzt oder Apotheker angewendet werden.

Dieses Arzneimittel enthält Sucrose und Lactose. Bitte nehmen Sie Disci comp. cum Stanno erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Unverträglichkeit gegenüber bestimmten Zuckern leiden.

Wechselwirkungen mit anderen Mitteln:

Keine bekannt.

Dosierung:

Soweit nicht anders verordnet, Kinder unter 6 Jahren 1- bis 3-mal täglich 3-5 Globuli velati unter der Zunge zergehen lassen.

Erwachsene und Kinder ab 6 Jahre 1- bis 3-mal täglich 5-10 Globuli velati unter der Zunge zergehen lassen.

Bei Säuglingen empfiehlt es sich, vor der Verabreichung die angegebene Menge Globuli velati in einer kleinen Menge Wasser oder ungesüßtem Tee aufzulösen.

Dauer der Anwendung:

Die Behandlung der Erkrankung sollte nach 2 Wochen abgeschlossen sein. Tritt innerhalb dieses Zeitraumes keine Besserung ein, sollte ein Arzt konsultiert werden.

Die Dauer der Behandlung von chronischen Krankheiten erfordert eine Absprache mit dem Arzt.

Nebenwirkungen:

Keine bekannt.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

Arzneimittel nach Ablauf des auf dem Behältnis angegebenen Verfalldatums nicht mehr anwenden.

Pharmazeutischer Unternehmer/Hersteller:

WALA Heilmittel GmbH, 73085 Bad Boll/Eckwälden, DEUTSCHLAND
Tel. +49 (0)7164 930-181, Fax +49 (0)7164 930-297, info@wala.de,
www.walaarzneimittel.de

Stand:

05/2018

Darreichungsformen und Packungsgrößen:

10 Ampullen (N1), 5x10 Ampullen (N2) à 1 ml Flüssige Verdünnung zur Injektion

5 Ampullen (N1) à 10 ml Flüssige Verdünnung zur Injektion

20 g (N1) Globuli velati